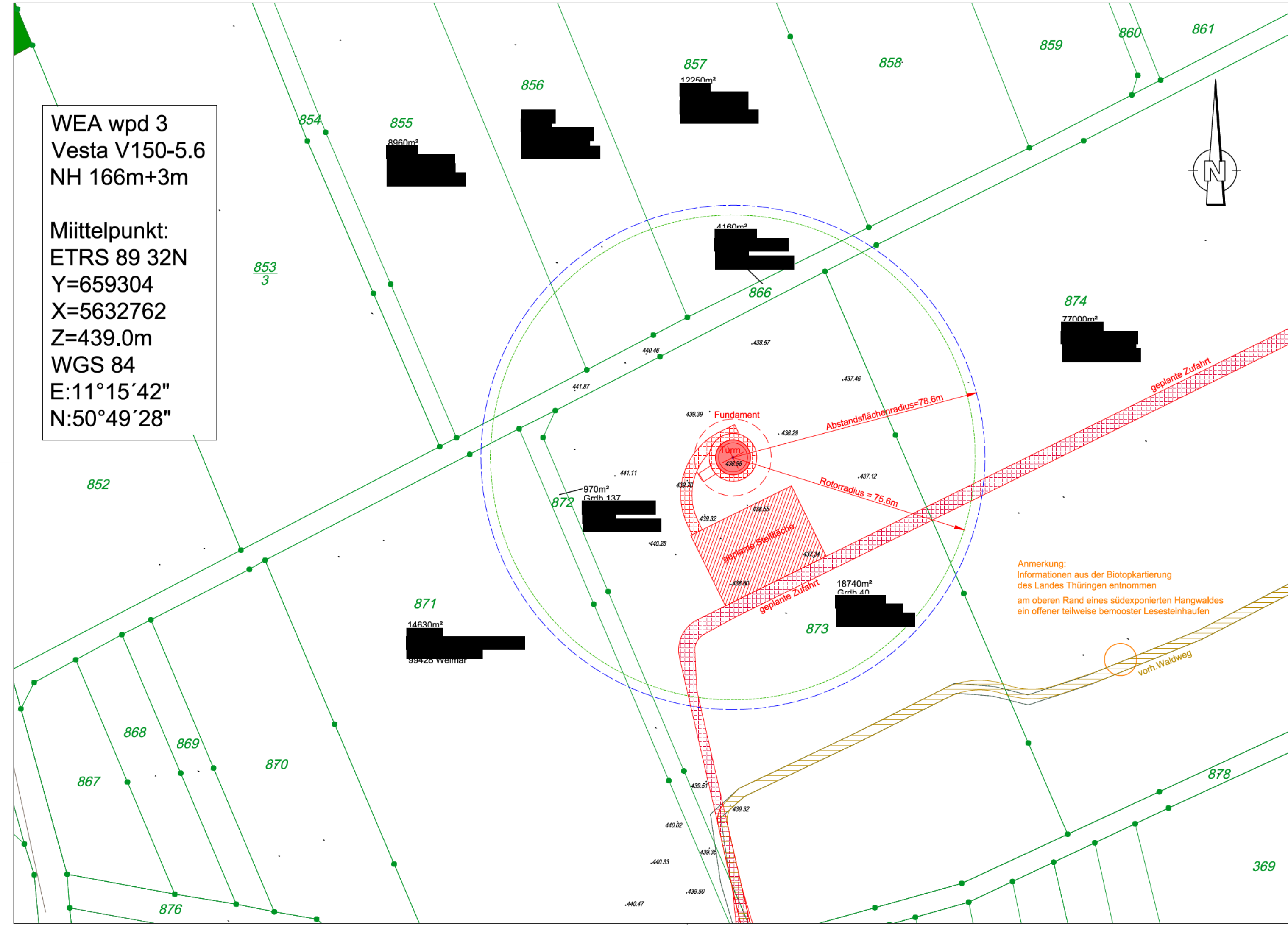


WEA wpd 3
Vesta V150-5.6
NH 166m+3m

Mittelpunkt:
ETRS 89 32N
Y=659304
X=5632762
Z=439.0m
WGS 84
E:11°15'42"
N:50°49'28"



Anmerkung:
Informationen aus der Biotopkartierung
des Landes Thüringen entnommen
am oberen Rand eines südexponierten Hangwaldes
ein offener teilweise bemooster Lesesteinhaufen

TRIGIS

TRIGIS GeoServices GmbH
Eichenweg 33
99974 Mühlhausen
Web: www.trigis.de
E-Mail: muehlhausen@trigis.de

Gesch.B.Nr.:
Orientierung

Lageplan zum Bauantrag

Maßstab 1:1000

Baugenehmigungsbehörde: Saalfeld-Rudolstadt

Bauvorhaben: Windpark Treppendorf Erweiterung

Bauherr: WP Treppendorf Erweiterung GmbH&Co.KG
Stephanitorsbollwerk 3
28217 Bremen

Gemeinde: Treppendorf

Amtliches Lagebezugssystem:
ETRS-UTM32
Amtliches Höhenbezugssystem:
DHHN2016

Flurstück	Fläche qm	GBL-Nr.	Eigentümer	Baulasten (siehe Anlage)
874	77000m²	169	[REDACTED]	
873	18740m²	40	[REDACTED]	
872	970m²	137	[REDACTED]	
871	14630m²	42	[REDACTED]	
866	4160m²	137	[REDACTED]	
857	12250m²	2	[REDACTED]	
856	6970m²	4	[REDACTED]	
855	8960m²	2	[REDACTED]	

Art und Maß der baulichen Nutzung

(Berechnung nach 2 Abs.5 BauPrüf.VO auf Beiblatt)

Bearbeitungsvermerke

Bebauungsplan:	Grundflächen-Geschoßflächen-Baumassenzahl [1]	bauliche Nutzung [m_2] bzw. [m_3]					Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass das dargestellte Grundstück frei von unterirdischen Leitungen und Bauwerken ist.
		zulässig	beansprucht	zulässig	vorhanden bzw. verbleibend	geplant	
Baugebiet: Gewerbegebiet							
Anzahl der zulässigen Vollgeschosse:							
Fläche des Flurstückes	m²						
- Zuschlag n.Par. 21a Abs. BauNVO	m²						
- Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie	m²						
- Teilfläche des Flurstücks, die nicht im Bauland liegen (Par.19 Abs.3 BauNVO)	m²						
- Baulastflächen	m²						
Fläche des Baugrundstückes:	m²						
Grundfläche	m²						
Geschoßfläche	m²						
Baumasse							

Hiermit wird amtlich beglaubigt, daß der liegenschaftliche Inhalt dem amtlichen Nachweis entspricht.
Die Beglaubigung bezieht sich nur auf diesen Inhalt.

....., den

Dienstsiegel

Unterschrift

Planverfasser

ZEICHENERKLÄRUNG (Darstellung für den Maßstab 1:1000)			
ALLGEMEIN			
Flurstücksgrenze lt. ALK-Daten		Kanaldeckel (rund)	
Grenze geplant		Kanaldeckel (viereckig)	
Flurgrenze		Kabelschacht	
Gemarkungsgrenze		Postkanal	
Biotop		Drainageschacht	
Oberirdische Stromleitung		Straßeneinlauf	
Abwasserkanal Schmutzwasser		Schleifer (W-Wasser, G-Gas)	
Abwasserkanal Regenwasser		Merksstein (W-Wasser, G-Gas)	
Trinkwasser		Holzmast	
Feuerwehrzufahrt		Stahlbetonmast	
Fahrradstellplatz		Stahlrohrmast	
		Funkmast	
		Fahnenmast	
		Laternen	
		Rohrsohle RSE/RSA	
		Unterflurhydrant	
		Oberflurhydrant	
		Grenzstern	
		Polypunkt	
		Trigonometrischer Punkt	
		Elektrokasten	
		Lüfter	
		Zaun (Holz-, Draht-, Eisen-)	
		Laubbäume	
		Nadelbäume	
		Obstbaum	
		Gartenland	
		Grünfläche/Wiese	
		Gebüsch	

BAURECHT			
Baugrundstück für den Gemeinbedarf	B.I.G.	Öffentlich Verkehrsfläche vorh.	
Baugebiet gemäß BauNutzungs-Verordnung vom 26.11.1968 und 1977	WS	Öffentliche Verkehrsfläche geplant bzw. festgesetzt	
Kleinsiedlungsgebiet	WR	Öffentliche Verkehrsfläche vorhanden	
reines Wohngebiet	WA	Öffentliche Grünfläche	
allgemeines Wohngebiet	MD	Private Grünfläche	
Dorfgebiet	MI	Stellplätze	
Mischgebiet	MK	Garagen	
Kerngebiet	GE	Wasserfläche	
Gewerbegebiet	GI	Kinderspielplatz	
Industriegebiet	SW		
Wochenendhausgebiet	SO		
Sondergebiet			
Grenze der Verbandsgrünfläche		
Abstandsfläche gemäß §6 Thüringer Bauordnung	T= notwendige Tiefe	Straßenbegrenzungslinie	
Baulast	zulässige Überdeckung	Wegebegrenzungslinie	
		Baufeldgrenze	
		Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	
		Grenze eines Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes	
Bauliche Anlagen vorhanden		Grundstücksentwässerung	
Bauliche Anlagen geplant		vorhandene Schmutzwasserleitung	
Bauliche Anlagen Beseitigen geplant		vorhandene Regenwasserleitung	
Bauliche Anlagen unterirdisch		vorhandene Mischwasserleitung	
		geplante Schmutzwasserleitung	
		geplante Regenwasserleitung	
		geplante Schmutzwasserleitung	
		geplanter/vorh. Revisionschacht	
		Erdgeschoß-Fußboden	
		vorhandene Hauptgesimshöhe	
		Oberrante (fertig) Fußboden	
		Oberrante Decke	
		Hauseingang	
		vorhanden	
		geplant	
		Grenze des Baugrundstückes	

VERSCHIEDENES		DACHFORM		DACHNEIGUNG		MAßE UND ZAHLEN	
Kanalhöhen:	Deckel	Satteldach		Flachdach		graphisch ermitteltes Maß	z.B. [10.20]
Eintauf, Sohle	E	Walmdach		Dach von 5-28°		rechnerisch ermitteltes Maß	geplante Höhe z.B. 23.45
In Klammern gesetzte Angaben wurden den städtischen Bestandskarten entnommen.	S	Zelt Dach		Dach von 29-45°		bestehende Höhe z.B. 23.45	
geplanter Kanal		Pultdach		Dach von über 45°			
Die Planung wurde in den Plänen Nr. entnommen.		Sheddach					

Im übrigen gelten die entsprechenden Zeichenvorschriften für Katasterkarten und Vermessungsrisse sowie die Plan ZVO des BBauG

Bauliche Anlagen	Nutzung	Bauart der Außenwände	Bedachung	Höhenanschluß:
				Bolzen Nr. -
				Höhe - m ü. NHN
				Kontrollbolzen Nr. -
				Höhe - m ü. NHN